

## Beitrag für Lehrlinge

**VERSAMMLUNG.** An der ordentlichen Generalversammlung des Gewerbe-, Handels- und Industrievereins Dübendorf (GHI) zeigten die Mitglieder ein Herz für die Lehrlinge: Sie folgten dem Antrag aus dem Plenum, zusätzlich zum Mitgliederbeitrag weitere 20 Franken für zweckgebundene Ausgaben einzuzahlen. Das Geld soll vorwiegend der alljährlich stattfindenden Lehrlingsfeier zugutekommen, an der die besonders erfolgreichen Absolventinnen und Absolventen im Restaurant Waldmannsburg gefeiert werden. Neu beträgt der Mitgliederbeitrag deshalb 240 Franken pro Jahr. Das Defizit über 3000 Franken sei denn auch auf die gestiegene Teilnehmerzahl an der Lehrlingsfeier zurückzuführen, sagte Präsident Werner Benz auf Anfrage. Anstatt wie letztes Jahr 10 hätten im vergangenen Jahr 17 Absolventen das Notenziel von 5.0 erreicht. Der Verlust sei aber annähernd so budgetiert worden. «Und», so Benz weiter, «wir haben ein rechtes Polster.» Der GHI verfügt über ein Eigenkapital von 30000 Franken. Ansonsten freue man sich besonders auf das nächste grosse Gewerbetreffen, die «Dübi-Mäss» im 2014, so Benz. (red)

## City-Center leert sich

**CITY-CENTER.** Der Exodus der Geschäfte aus dem Dübendorfer City-Center hält an: Nun ist auch das Restaurant zu. Der «Jackpot» wird per 28. September geschlossen. Bleiben wird die Credit-Suisse-Filiale – was Coop macht, ist noch nicht ganz sicher. Dem Vernehmen nach plant der Detailhändler, in der Zeit des geplanten City-Center-Umbaus ein Provisorium zu beziehen. Als möglicher Standort ist offenbar das Leepünt-Areal im Gespräch.

Ab 2014 ist eigentlich ein Umbau, die Renovation und die Aufstockung des 40 Jahre alten Gebäudes im Zentrum Dübendorfs um eine Etage geplant. Dank der Aufstockung soll der Wohnanteil auf die gesetzlich verlangten 30 Prozent gesteigert werden (der «Glattaler» berichtete).

Ein Baugesuch wurde seitens der EBV Immobilien AG, die für das City Center zuständig ist, bislang noch nicht eingereicht. Die EBV bezieht zu diesem Thema auch keine Stellung; für den «Glattaler» war niemand erreichbar. (red)



Das Makiko Hirabayashi Trio macht einen Halt in der Schweiz und sorgt mit Pianoklängen für Furore. Bild: pd

# Exklusive Jazz-Töne in der Oberen Mühle

**JAZZ-KONZERT.** Mit dem Makiko Hirabayashi Trio macht eine Piano-Formation der Extraklasse einen Halt in der Schweiz. Schauplatz des einzigen Konzerts ist die Obere Mühle.

Es gelingt dem Verein «Jazz in Dübendorf» immer wieder, Musiker und Bands zu gewinnen, die eigentlich für die grosse Bühne gedacht sind. So verhält es sich auch mit dem Makiko Hirabayashi Trio, dessen Mitglieder zur internationalen Crème de la Crème des Jazz zählen. Die Bandleaderin und Namensgeberin des Trios, Makiko Hirabayashi, stammt aus Japan, wo sie bereits mit vier Jahren

klassisches Piano zu spielen begann. Über vielerlei Stationen gelangte sie nach Dänemark, wo es ihr offenbar gut gefiel, sodass sie mittlerweile auch dort lebt. In diesem kleinen kreativen Land bleiben Künstler von solchem Format nicht lange allein. Und so kommt es, dass eine zweite Topmusikerin den Takt an gibt: nämlich niemand Geringeres als Marilyn Mazur, dem interessierten Jazzfan in bester Erinnerung als Perkussionistin von Miles Davis Ende der 80er-Jahre. Auch sie blickt auf eine erfolgreiche Karriere zurück, die jedoch noch lange nicht abgeschlossen zu sein scheint.

### Bassist mit viel Erfahrung

Als Fundament zu den beiden Frauen gesellt sich ein mit allen Wassern gewa-

schener Bassist. Klavs Hovman, bewandert in vielen musikalischen Genres, sei es Jazz, Rock, Fusion, Tango, legt den Teppich aus zur klangvollen Musik der beiden Künstlerinnen.

### Einziges Schweizer Konzert

Dieses Trio gibt nun ein exklusives Schweizer Konzert im stimmungsvollen und akustisch hochwertigen Saal der Oberen Mühle, genau das Richtige für den klassischen, jazzigen und rockigen Sound dieses einmaligen Trios.

Das Konzert findet am Samstag, 27. April, um 20.30 Uhr statt. Reservationen können unter Telefon 044 820 17 46 getätigt werden. Auf der Website [www.jazzinduebi.ch](http://www.jazzinduebi.ch) finden sich Details zur Musik und den Menschen dahinter. (red)

## NACH- GEFRAGT

Andy Halter  
OK-Präsident Dübi-Mäss

### «Wir erwarten an der Dübi-Mäss noch mehr Zuschauer»

Die Planung der Dübi-Mäss ist im Gange. Die stadtdürchlaufende Sonderschau findet vom 24. bis 27. April in den Sportanlagen «im Chriemli» statt. OK-Präsident Andy Halter erwartet die ersten Highlights.

**Was sind die Hauptattraktionen?**  
**Andy Halter:** Viele, eine davon ist die Sonderschau «100 Jahre Wasserversorgung Dübendorf». Erdgas wird in Betrieb sein, eine Tankstelle, moderne Heizgeräten mit Erdgas. Die Zuschauer alles vor Ort ausprobieren. Nicht definitiv ist die Zusage von Gasballons für Publikumsflüge.

**Fliegt auch die Patrouille Suisse, der Publikumsmagnet 2012?**  
Nein, das war eine Attraktion zu unserem zehnjährigen Jubiläum.

**Wer ist nach dem Wallis die dübendorfer Gastregion?**

Das steht noch nicht fest. Sie sind wieder aus der Schweiz zurückgekehrt. Wir sind zurzeit im Gespräch mit der Region von Sa, Elm und Uri.

**Wird die Messe insgesamt grösser oder kleiner werden als letztes Mal?**  
Die Messe mit ihren Ständen wird eine ähnliche Grösse haben. Allerdings warten wir noch mehr Zuschauer. Nehmen wir die Zahlen der letzten drei Dübi-Mässen, dann kann die Zahl von 15 000 über 18 000 bis auf 20 000 Zuschauer steigen.

**Sie hatten 2011 ein grosses Problem. Die Hermikonstrasse war völlig zugesperrt. Wie lösen Sie das Problem für die nächste Messe?**  
Wir haben das Problem erkannt und die Show der Patrouille Suisse damals viele Autofahrer an der Seite angehalten, die nichts anderes zu tun hatten. Das wird nicht wiederholen. Zudem fällt der London-Bus-Shuttle, der bereits ab Donnerstag, 11. April, wieder fährt.

Dübendorf, 11. April 2013

Traueradresse:  
Familie Ursula Faccin-Bührer  
Weidstrasse 58  
8320 Fehraltorf

### TODESANZEIGE

Traurig, aber dankbar für den erlösenden Tod, nehmen wir Abschied von unserer lieben Tante, Gotte und Freundin

## Martha Haug-Winzeler

Am 11. April 2013 wurde sie im Alter von 97 Jahren von ihren Schmerzen erlöst. Ihr gütiges Wesen wird uns in lieber Erinnerung bleiben.

In stiller Trauer, die Nichten und Neffen:

Familie Annemarie Vogelsanger-Winzeler, Schaffhausen  
Familie Susanne Payeras-Naef, Wettingen  
Familie Ruth Bernath-Winzeler, Thayngen  
Familie Hanni Eschmann-Winzeler, Barzheim  
Familie Hansruedi Bührer-Bichsel, Thayngen  
Familie Ursula Faccin-Bührer, Fehraltorf

Von der Erde gegangen,  
im Herzen geblieben.

8600 Dübendorf, 10. April 2013

Traueradresse:  
Georg Walther  
Sagistrasse 10  
8545 Rickenbach

Unsere liebe, gütige

## Hanna Walther-Gubler

6. März 1919 – 10. April 2013

ist heute Morgen im hohen Alter von 94 Jahren gestorben.

Wir sind traurig, aber auch dankbar für die vielen schönen Erinnerungen. Wir denken voller Liebe an sie und werden sie stets in unseren Herzen behalten. Dem Pflegepersonal des Alterszentrums Dübendorf danken wir ganz besonders für die aufmerksame und liebevolle Betreuung während der vergangenen Jahre.

Reinhard Walther, Birmensdorf  
Georg Walther, Rickenbach  
Regula und Roger Neilson-Walther, Camber mit Olivia und Sarah und ihren Familien  
Eva Taiouri und Familie, Dübendorf